

## Senioren Besichtigung Urnenhain Urfahr am Donnerstag 7. Nov. 2024

Wir, 15 Personen, sind um 13.45 Uhr in der neuen Verabschiedungshalle zusammengekommen, wo die Führung begonnen hat. 2003 ging die neue Halle in Betrieb. Wir gingen dann zur Verbrennungsanlage im Keller. Dort wurden die 3 Abläufe des Verbrennens erklärt und wir konnten auch ins „Guckloch“ hineinschauen. Die abgekühlten Knochenreste werden noch vermahlen und ebenfalls mit dem Schmuck in die Urne gegeben. Der Verbrennungsablauf dauert 45 Minuten.

Es gibt 45 Kühlboxen (-2 bis -5°) und 2 Tiefkühlboxen, diese sind für Leichen, die nicht gleich verbrannt werden (- 10°) wo die Angehörigen später erst verbrennen lassen, damit kein unangenehmer Geruch entsteht.

Wir waren auch im alten Krematorium. Dort ist eine Dauerausstellung mit alten Fotos von früher. Zum Rundgang am Friedhof ist es nicht gekommen, weil die Führung schon 3 Stunden gedauert hat. Sie war sehr interessant.

Fr. Zeitlhofer hat super übersetzt.



